

- 9) In der Regibienstraße in Nr. 745. ist bey dem Bürger-Capitain und Kaufmann Hr. Häter auf Oftern die zweite Etage, bestehend aus 2 Stuben, wovon eine tapezirt, mit Kammern, Küche, noch einer Vorkammer, einer Kammer auf dem Boden, Holzstall und einem verschlossenen Keller zu vermietthen.
- 10) In des verstorbenen Hrn. Registrator Staubsands Behausung bey der Bräuerkirche, ist die oberste Etage sogleich oder auf Oftern zu vermietthen.
- 11) Es stehet ein großer Garten vor dem Holländischenthor am Clauswege gelegen, zusammen auch allenfalls vertheilt zu vermietthen; Pachtliebhaber können sich deshalb bey denen Eigenthümern in der obersten Markt- nunmehrigen Johannisstraße in No. 321. melden und das Nähere vernehmen.
- 12) Es hat der Gastwirth Hr. Baumann in seiner Behausung die belle Etage, mit oder ohne Meubles, Monatlich, oder Jahrsweise; wie auch 2 Treppen hoch in dem Nebenhause eine Stube, Neben- kammer und eine kleine Küche, für einen stillen Haushalt zu vermietthen, und können beyde auf Oftern bezogen werden.
- 13) Es hat der Bäckermeister Siege vor der Fuldastraße in der Leopoldsstraße, ein Logis, bestehend in Stube, Küche, ein oder 2 Kammern, auf Oftern zu vermietthen.
- 14) In der obersten Jacobistraße bey dem Kramer Süßmann, ist 1 Stube, Kammer und Küche zu vermietthen, und kann auf Oftern bezogen werden.
- 15) Auf dem Markt in des Schreinermeister Siebrechts Behausung sind zwey Treppen hoch 2 Stuben, 2 Kammern, 2 Küchen nebst einem verschlossenen Holzstall und Keller, einzeln, oder zusammen auf Oftern zu vermietthen.
- 16) Es hat der Metzgermeister Schnell in seiner Behausung in der Martinistraße in der 2ten Etage 1 Stube, 2 Kammern, 1 Küche und Platz für Holz; in der 3ten Etage 1 Stube, 1 Kammer, 1 Küche und auch Platz für Holz zu legen, auf Oftern zu vermietthen.
- 17) Bey dem Schreinermeister Ude jun. in der untersten Casernenstraße Nr. 553. stehet die unterste Etage, welche zur Brauerey sehr gelegen ist, auf Oftern zu vermietthen, und ist das ganze Braugeräthe, was zur Brauerey nöthig ist, dabey zu haben.
- 18) Bey dem Bäckermeister Haurandt hinter dem Rathhause ist 2 Treppen hoch 4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Keller, sogleich oder auf Oftern zu vermietthen.
- 19) Auf dem Pferdemarkt, nunmehrigen Paulistraße in der Simonin Erben Behausung No. 520 ist das Hinterhaus, bestehend in 2 Etagen, auf jeder 2 Stuben, 1 Küche und räumlicher Vorgang, nebst einem Boden, wie auch einen Kuh- und Schweinestall und abgetheilten Keller auf Oftern zu vermietthen; es ist sich desfalls bey dem Kaufmann Hr. Helmuth ohnweit dem Fudenbrunnen zu melden.
- 20) In der Schloßstraße Nr. 399. ist sogleich oder künftige Oftern die 2te Etage, bestehend aus einer Stube und Kammer, und noch 2 kleine Kammern nebst Küche und Vorgang zu vermietthen. In des verstorbenen Canzley-Rath Scheffers Behausung, hat man sich bey der Mademoiselle Schulzin zu melden.
- 21) Derjenige, welcher den obersten Theil des dem Gasthalter Hrn. Körber zuständigen, vor dem Holländischen Thor belegenen Garten, welchen Hr. George Wilh. Schreiber in Pacht hat, auf Oftern pachten willens ist, kann sich bey dem oberwehnten Hr. Schreiber in des Dachdecker Wärsers Hause melden, sein Gebot thun, und der Meistbietende des Ofterpachts gewärtigen; übrigens dienet zur Nachricht, daß dieser Garten auch Weizenweise verlassen werden kann.
- 22) Es ist in der Frankfurterstraße in Nr. 40. in der 2ten Etage in dem Vorderhaus eine Stube und 1 Küche; in dem Hinterhaus in der ersten Etage 1 Stube, 1 Kammer und 1 Küche in der 2ten Etage 1 Stube, 1 Kammer und 1 Küche zu vermietthen. Das vordere Logis kann sogleich, das hintere aber auf Oftern bezogen werden.
- 23) In der Mittel- nunmehrigen Dionysiistraße neben dem Stockholm in des Bäckermeister Ulman Behausung, sind 2 Stuben, 2 Kammern und 2 Küchen zu vermietthen.